

www.endlich-durchblick.de

www.schnell-durchblicken.de

Wolken schieben ...

... bringt Durchblick

Thema: Die "materialgestützte" Erörterung

Wie schreibt man die? Gezeigt an einem Beispiel!

Tipps: Doku, Pause und u Support

Das Problem:

S. 1

Man soll eine "materialgestützte" Erörterung schreiben

Unsere Lösung:

1. Es ist erst mal eine Erörterung: Man soll ein Problem klären - Pro und Contra abwägen und nach Lösungen suchen
2. Dann ist es etwas sehr Schönes: Man muss nicht auf alles selbst kommen, sondern man recherchiert.
3. In einer Klassenarbeit wird einem die Arbeit abgenommen - man bekommt Informationen und Meinungen präsentiert.
4. Wir zeigen an einem Beispiel, wie es geht.

Fall: Sollen wir einen Tanzkurs besuchen? (Eigene Entscheidung)

Soll man einen Tanzkurs besuchen? (Klassenarbeit)

- Problem: Man hat da mehr oder weniger oder keine Ahnung
- Deshalb braucht man Informationen
- Die besorgt man sich entweder selbst ("Sollen wir ...")
- Oder sie werden in der Schule mitgeliefert (materialgebundene Erörterung)
- Die muss man dann auswerten.
- Außerdem sich selbst noch was einfallen lassen
 Anregung^{en} aufnehmen
 oder sich Zusätzliches einfallen lassen
- Dann gute Gliederung überlegen: Einleitung, Hauptteil, Schluss
- Dann die Arbeit ausschreiben

Was
tun?

Auswertung der gegebenen Materialien:

M1: Artikel aus einer Zeitung:

Webseite "jobmensa" für Studenten 17.5.2015

<https://magazin.jobmensa.de/tanzkurs-braucht-man-das-heute-noch/>

1. Früher waren Tanzkurse die einzige Möglichkeit, einen Partner kennenzulernen, heute gibt es vielfältige andere Möglichkeiten.
2. Es gibt ein gewisses Comeback: Siehe TV-Show wie "Let's dance".
3. Realität: Tanzschulen ja, Männer: Mangel eigentlich eine Chance für Jungen/Männer
4. Besondere Anlässe: Abiball, Hochzeit, berufliche Situationen
5. Hochschulsport: Kultur und Sport
6. These: Der Zauber, den die Großeltern empfunden hätten, den gebe es noch heute

Werbeseite des "Alten Theaters" in Heilbronn

<http://www.altes-theater-heilbronn.de/termine/2015/10/25/tanz-ist-tanzschau-tanzbazar-tanzannuale-in-einem>

1. "mehr als Schrittfolge & Bewegung"
2. "verbindet Menschen"
3. "schafft Achtsamkeit"
4. "entfacht Gefühle"
5. "ist ein Erlebnis"
6. "ist Mode"
7. "ist Kunst"

"Schwarzwälder Boten": 9.5.12

<https://www.schwarzwaelder-bote.de/inhalt.tanzkurs-was-denken-jugendliche-darueber.a2c7a3f2-a9be-441d-96c1-73e8f2eb26f6.html>

- ca. 22% Jungen und 28% Mädchen haben einen Tanzkurs besucht
- ca. 9% der Jungen und 10% der Mädchen besuchen momentan einen Tanzkurs
- Ca. 71% der Jungen und 70% der Mädchen haben kein Interesse

Auswertung der gegebenen Materialien:

M1: Artikel aus einer Zeitung:

Webseite "jobmensa" für Studenten 17.5.2015

<https://magazin.jobmensa.de/tanzkurs-braucht-man-das-heute-noch/>

1. Früher waren Tanzkurse die einzige Möglichkeit, einen Partner kennenzulernen, heute gibt es vielfältige andere Möglichkeiten.

2. Es gibt ein gewisses Comeback: Siehe TV-Show wie "Let's dance".

3. Realität Tanzschulen ja, Männer: Mangel. eigentlich eine Chance für Jungen/Männer

4. Besondere Anlässe: Abiball, Hochzeit, berufliche Situationen

5. Hochschulsport: Kultur und Sport

6. These: Der Zauber, den die Großeltern empfunden hätten, den gebe es noch heute

heute = anderer Zauber? aber

+ wenn nö'tig = nachholen!

Ziel: ein Hobby unter vielen! 5.3

Werbeside des "Alten Theaters" in Heilbronn

<http://www.altes-theater-heilbronn.de/termine/2015/10/25/tanz-ist-tanzschau-tanzbazar-tanzannuale-in-einem>

1. "mehr als Schrittfolge & Bewegung"
2. "verbindet Menschen" = auch andere Möglichkeiten
3. "schafft Achtsamkeit" : auch im Orchester oder Fußballspiel
4. "entfacht Gefühle"
5. "ist ein Erlebnis"
6. "ist Mode" → Rock-Konzert wohl nicht, sonst nicht die Ikona + Stabilität
7. "ist Kunst" = gibt's viel!

A1

Einl.

A2

Schluss!

Schwarzwälder Boten": 9.5.12

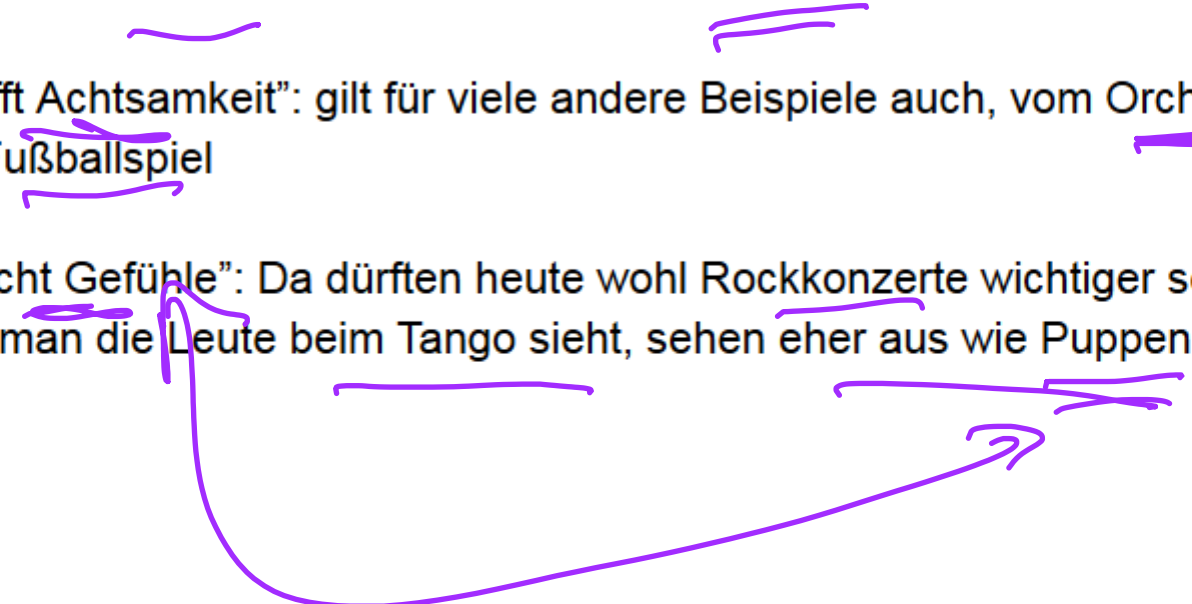
<https://www.schwarzwaelder-bote.de/inhalt.tanzkurs-was-denken-jugendliche-darueber.a2c7a3f2-a9be-441d-96c1-73e8f2eb26f6.html>

- ca. 22% Jungen und 28% Mädchen haben einen Tanzkurs besucht
- ca. 9% der Jungen und 10% der Mädchen besuchen momentan einen Tanzkurs
- Ca. 71% der Jungen und 70% der Mädchen haben kein Interesse

Erörterung Tanzkurs Gliederung

1. Einleitung: Seltsames Phänomen: Immer noch Tanzschulen, aber Probleme, vor allem bei Männern
2. Vielleicht wissen die ja nicht genug oder haben Vorurteile
3. Damit sollte man sich beschäftigen: Abiball, Hochzeitswalzer, evtl. berufliche Veranstaltungen, es muss ja nicht gleich der Wiener Opernball sein
4. Außerdem gibt es auch ein gewisses Comeback, man denke an TV-Shows

5. Schauen wir uns mal die Werbe-Argumente an

- a. "verbindet Menschen" = tausend andere Möglichkeiten, es gab noch nie so viele wie heute, das ist der entscheidende Unterschied zu früheren Zeiten, einzige Möglichkeit, einen Partner kennenzulernen, heute lieber Uni oder später mal Kreuzfahrt o.ä. Dazu kommt das Internet.
 - b. "schafft Achtsamkeit": gilt für viele andere Beispiele auch, vom Orchester bis zum Fußballspiel
 - c. "entfacht Gefühle": Da dürften heute wohl Rockkonzerte wichtiger sein - und wenn man die Leute beim Tango sieht, sehen eher aus wie Puppen
- 

d. "ist Mode", das wohl eher nicht, wenn man sieht, dass über 70 % sowohl der Jungen wie auch der Mädchen in 9. und 10. Klasse keine Lust auf Tanzkurs haben

e. "ist Kunst",
da wird es noch schwieriger, denn wie viele Leute wollen und können Kunst nicht betreiben

- und wenn, dann gibt es da auch andere Möglichkeiten. Man denke an Poetry Slam, Showveranstaltungen

- aber wenn es denn schon was mit Bewegung sein soll, dann denke man etwa an Skater oder Akrobaten, bestes Beispiel aus früheren Zeiten: Musical Starlight Express Bochum - und für Skater gibt es eine eigene Webserie "Art of Skate", in der die Verbindung von Skateboarding und Kunst präsentiert wird.

6. Fazit: Tanzen mag seinen Reiz haben - und zum Teil auch noch gesellschaftliche Bedeutung;

das kann man als Hobby natürlich wie jedes andere ausleben, siehe Hinweis auf Hochschulsport.

Und wenn es mal nötig sein sollte wie beim Abiball, dann macht man das, was viele Oberstufenschüler machen, man macht vorher gezielt einen Kurs, das verbindet dann auch noch mehr Menschen, wie es auf der Werbeseite erwähnt wurde

- ohne feste terminliche Verpflichtungen, die sich heute immer weniger Menschen leisten können

- und wenn der Partner es gerne möchte, dann muss man hier genauso Kompromisse schließen wie bei anderen individuellen Wünschen auch.

Halten wir fest:

S. 9

1. Als erstes schaut man sich die Materialien sorgfältig an,
2. unterscheidet beim Markieren vielleicht schon zwischen Pro und Contra *Zurückklip*
3. Außerdem sollte man alles notieren, was einem zu den einzelnen Aspekten einfällt
4. Dann überlegt man sich eine eigene Position, die am Ende klar herauskommen sollte
5. In der Einleitung führt man zum Problem hin und begründet möglichst auch, warum man sich damit beschäftigen sollte.
6. Dann geht man die Punkte durch, die eher gegen die eigene Position sprechen
7. Anschließend arbeitet man immer stärker auf die eigene Position hin
8. Am Ende braucht man noch einen guten Schluss
 1. der zusammenfasst
 2. und/oder noch weitere Möglichkeiten aufzeigt
 3. vielleicht auch einen Ausblick wagt
 4. und/oder Forderungen aufstellt

www.schnell-durchblicken.de/kontakt/

Wir helfen gerne weiter!

Einfach melden!

Auch Fragen bringen einen weiter - Anregungen und Tipps sowieso.

Danke!

Kontaktformular

Name: *

E-Mail-Adresse: *

Nachricht: *

Auch für Aktualisierungen und die Korrektur möglicher Fehler

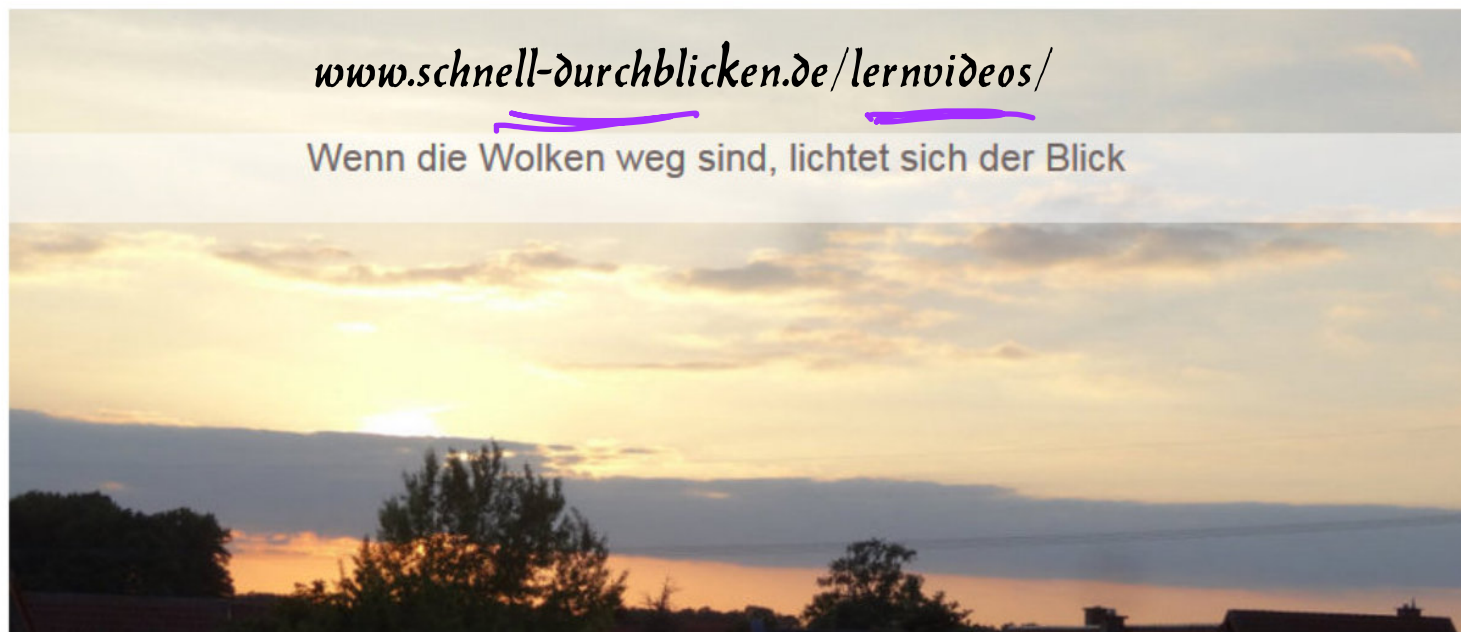
www.schnell-durchblicken.de

und auch:

www.endlich-durchblick.de

www.schnell-durchblicken.de/lernvideos/

Wenn die Wolken weg sind, lichtet sich der Blick



Fall 2: Was machen wir am nächsten Wochenende?

- *Wir nehmen das als offene Frage - ganz normales Problem*
- *Man führt alle Möglichkeiten auf*
- *und verweist schon mal auf Vor- und Nachteile*

Bowling (normal) oder Klettergarten (hat man noch nicht gemacht)

neuer Kinofilm: interessant, aber noch sehr überlaufen

...

- *Man holt die Meinungen und Anmerkungen der anderen Leute ein*
- *Dann entscheidet man gemeinsam.*
- *Klassenarbeit:*



STUDIUM

Tanzkurs – Braucht man das heute noch?



Teilen

Ganz selbstverständlich haben sich die Großeltern damals beim Tanz kennen gelernt. Die Kriegsjahre waren vorbei. Ein Mal in der Woche strömte die ganze Jugend in den Bürgersaal, aufgeregt und herausgeputzt und dann wurden Gesellschaftstänze getanzt bis sich die Balken bogen. Im Nachhinein ist klar, weshalb das Tanzen damals derartige Beliebtheit genoss. Der Tanzsaal war der einzige Ort, an dem sich die Jungen und Mädchen näher kommen durften. Der Arm in der Taille, Hand in Hand, das war der Ersatz für heute knutschende und händchenhaltende Pärchen auf der Straße.

Dirty Dancing in Clubs

Heute ergeben sich doch viele andere Gelegenheiten, in der Männlein auf Weiblein trifft. Natürlich wird heute auch noch getanzt, aber eben eher in Clubs zu Electro Beats und poppigen Tönen. Dabei gibt es verschiedene Tanztypen zu beobachten. Diese reichen von den selbstdarstellerischen Partylöwen, über die 90s Kids bis zu den ganz verträumten knutschenden und schunkelnden „Paaren“.

Tanzkurse gibt es aber trotzdem noch. In der Fernsehshow „Let’s Dance“ hat der Standardtanz in den vergangenen Jahren ein großes Comeback erlebt und derzeit strömen die Massen zu Zumba-Kursen, einer Mischung aus lateinamerikanischem Tanz und Fitness, in die Tanzschulen. Aber wie sieht es im echten Leben noch mit Walzer, Discofox, Tango und Cha Cha Cha aus?

Wo sind nur die Männer geblieben?

Die meisten Tanzschulen klagen über Männermangel, während sich die Mädels in der Schulzeit immer noch gerne mit ihren Freundinnen anmelden. Für den großen Abschlussball ist es dann eine Herausforderung für die Tanzschulen die sogenannten „Gastherren“ zu organisieren. Dann werden also alle Männer, die in den letzten Jahren ihren Abschlussball getanzt haben, wieder auf den Plan gerufen. Eigentlich sollte dieser Umstand doch für Männer ein Anreiz sein, sich in der Tanzschule anzumelden. Denn dort freuen die Frauen sich wenigstens noch, von einem Mann aufgefordert zu werden, und das gilt auch für die Jungs, die sonst vielleicht nicht die tollen Hechte sind.

Und plötzlich ist er doch da: Der passende Anlass!

Zu manchen Anlässen kann man eben doch ganz schön Eindruck schinden, wenn man einen flotten Tango aufs Parkett legt. Immerhin auf Hochzeiten, auf Abibällen und Uni-Bällen wird das Tanzbein noch ganz klassisch geschwungen. Wer dann die potenzielle Schwiegermutter gekonnt über das Parkett führt, wird vermutlich für immer ein Stein im Brett haben.

Die große Panik beginnt, wenn man selbst heiratet und beide Brautleute mehr schlecht als recht tanzen. Meistens ist es dann die Braut, die ihren Liebsten in die Tanzschule zum Intensivkurs zerrt und zu Hause im Wohnzimmer zum Üben animiert, damit er ihr am großen Tag, wenn alle gucken nicht auf das Kleid trampelt. Übrigens bietet der Hochschulsport in den meisten Städten auch Standardtanz an, denn letzten Endes ist es ja auch eine schöne sportliche Betätigung. An der Uni muss man allerdings normalerweise schon gemeinsam mit einem Tanzpartner auftauchen, weshalb man an den Schwarzen Brettern nicht selten Gesuche nach Tanzwütigen liest. Wenn man dann erst mal über das Parkett wirbelt, muss man doch zugeben: An dem Zauber von dem einem die Großeltern erzählen, ist eben doch etwas dran.

Wir von Jobmensa sagen: Runter vom Sofa und rauf auf's Parkett! Die nötige Kohle für einen Tanzkurs könnt ihr ganz einfach über einen lukrativen Nebenjob auf [Jobmensa](#) verdienen!



TERMINE

[KALENDER](#)

[JEDEN SONNTAG](#)

[JEDEN DIENSTAG](#)

[TICKETS](#)

[LIVE-MUSIK & COMEDY](#)

[TANZ & EVENTS](#)

[UNSER THEATER](#)

[HOCHZEITEN & FEIERN](#)

[SCHAUEN SIE SICH UM](#)

[ZU UNSEREM HOTEL →](#)

[Kontakt](#)

[Impressum /
Datenschutz](#)



TANZ IST ... - Tanzschau, Tanzbazar, Tanzannuale in einem

Sunday, October 25, 2015

11:00 - 18:00

ALTES THEATER Heilbronn

2 Lauffener Straße, Heilbronn, BW, 74081, Germany ([map](#))

[Google Calendar](#) · [ICS](#)

Tamara und Selena präsentieren gemeinsam mit dem ALTEN THEATER Heilbronn, die erste Tanzexpo mit Show, Bazar, Ambiente und Spaß für die ganze Familie.

Erleben Sie die wunderbare Welt der unterschiedlichsten Tanzstile. Tauchen Sie ein in farbenfrohe Rhythmen, stöbern Sie an den Bazarständen und genießen Sie kulinarische Leckerbissen und ein Rahmenprogramm für die ganze Familie.

ALTES THEATER HEILBRONN

Tanz ist ...

... mehr als Schrittfolge & Bewegung.
Tanz verbindet Menschen
Tanz schafft Achtsamkeit
Tanz entfacht Gefühle
Tanz ist ein Erlebnis
Tanz ist Mode
Tanz ist Kunst
Und was ist Tanz für Sie?

Finden Sie es heraus und teilen sie es mit uns, auf dem ersten „Tanz ist ...“-Salon in Heilbronn - Tanzschau, Tanzbazar & Tanzannuale in einem.

SONNTAG » 25. Oktober 2015 » 11 - 18 Uhr » Eintritt: 5 €, für Kinder: 2,50 €
im ALTEN THEATER Heilbronn, Sontheim - Lauffener Str. 2





11°C
Oberndorf a. N.

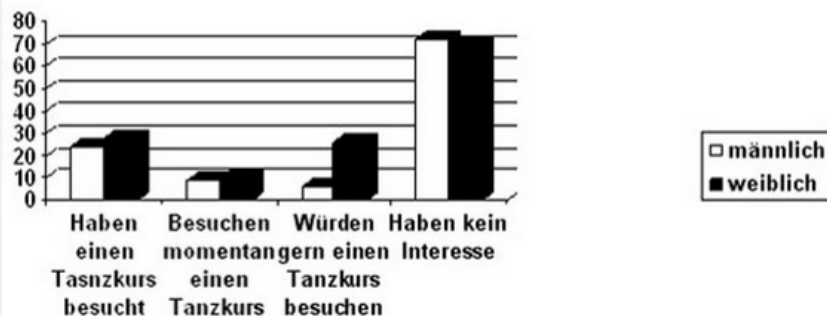


🏠 > Lokal > Calw > Zeitung in der Schule

Tanzkurs

Was denken Jugendliche darüber?

Von Zeitung in der Schule 09.05.2012 - 13:34 Uhr



Dieses Diagramm haben die Schüler im Rahmen ihrer Tanzkurs-Umfrage erstellt. Foto: Zeitung in der Schule

Nagold - Haben Jugendliche noch Interesse an einem Tanzkurs? Diese Frage stellten sich drei Schülerinnen von der Realschule in Nagold. Dazu haben sie eine Umfrage bei allen 9er- und 10er- Klassen der Realschule Nagold durchgeführt. Dadurch sind einige Aspekte klar geworden.

Und zwar, dass viele Jugendliche wegen mangelnder Selbstsicherheit lieber einen Tanzkurs meiden. Allerdings viele durch einen Tanzkurs einiges an Selbstbewusstsein gewonnen haben und Sicherheit im Umgang mit dem anderem Geschlecht. Das Erstaunliche an ihrem Ergebnis war, dass viele Jugendliche sich noch nie mit diesem Thema auseinandergesetzt haben.

Jugendliche wenden sich regelrecht davon ab. Wie man im Diagramm erkennen kann, haben 60% aller Befragten kein Interesse an einem Tanzkurs. Gründe dafür sind zu wenig Zeit, ein enormer schulischer Druck und hohe Kosten. Es wurde gezeigt das viele Jugendliche beim Tanzen zuschauen, selbst aber unsportlich sind. Gründe die das anführen sind Faulheit, das sitzen vor dem PC usw. Jugendliche sind der Überzeugung, dass Tanzen für Mädchen ist. Die Jugendliche sind der Ansicht stolz zu sein und sie haben für derartige Freizeit Beschäftigungen keine Zeit. In unserem Diagramm sieht man das das Interesse an einem Tanzkurs eher bei den Mädchen liegt, trotzdem halten nicht wenige einen Tanzkurs für sinnvoll. Um heraus zu finden was einen anregt und warum man einen Tanzkurs belegen sollte haben wir eine weitere Umfrage beim Frühlingsball der Tanzschule des Tanzlehrers von Gregor Schelp durchgeführt. Die Jugendliche beurteilen Tanzen ist Sport somit fördert es die Gesundheit und Sport ist für Jugendliche wichtig. Tanzen ist eine Tradition die mit nicht aussterben soll, tanzen fördert Körperhaltung und besseres benehmen. Man braucht es für Familienfeste, Abschlussbälle und Firmenveranstaltungen in der späteren Berufswelt. Es ist eine Freude und man lernt mehr Personen kennen. Einige Jungen wurden von ihren Partnerinnen bzw. Eltern gezwungen einen Tanzkurs zu belegen allerdings muss das nichts Negatives bedeuten, denn Tanzen hat keine Nachteile es ist eher ein Privileg, die Kunst des tanzen kennen zu lernen und es ist immer an Vorteil Grundkenntnisse davon zu besitzen. Somit stellt sich die Frage wie man Jugendliche mehr zum Tanzen bewegen kann?